

Pressemitteilung, 22. August 2019

First Sensor baut Zusammenarbeit mit Automatisierungsspezialist aus

- Serienproduktion von kundenspezifischer Drucksensorlösung
- Schlüsselkunde will Abnahme bis 2022 verdreifachen

Die First Sensor AG, Entwickler und Hersteller von Standardprodukten und kundenspezifischen Sensorlösungen, erweitert die Zusammenarbeit mit einer deutschen Unternehmensgruppe im Bereich Steuerungs- und Automatisierungstechnik. Der Sensorik-Spezialist hat in diesem Rahmen die Serienproduktion einer kundenspezifischen Drucksensorlösung gestartet. Die mit einer Auswerteelektronik ausgestatteten Sensoren kontrollieren den Druckluft-Durchfluss in industriellen Pneumatik-Applikationen wie Greifarmen oder Hebevorrichtungen. Der Schlüsselkunde beabsichtigt, noch im laufenden Jahr ein erstes Volumenziel zu erreichen und die Abnahme bis 2022 mehr als zu verdreifachen.

„Industrielle Prozesskontrolle ist eine Fokusapplikation, in die wir unsere Produkte mit steigender Nachfrage einbringen. Dies belegt auch der Ausbau der Zusammenarbeit mit unserem Schlüsselkunden, den wir seit rund zehn Jahren mit Standardprodukten aus den Bereichen Pressure und Advanced Electronics beliefern. Darüber hinaus hat uns der Kunde mit der Entwicklung und Lieferung einer kundenspezifischen Lösung im oberen Performance-Bereich beauftragt, um bei Pneumatik-Anwendungen zu einem effizienten Energieverbrauch beizutragen“, erklärt Dr. Dirk Rothweiler, Vorstandsvorsitzender von First Sensor.

Gefertigt werden die Drucksensoren am Standort in Berlin-Weißensee, wo die Entwicklung des Folgeprodukts mit der Integration eines kundenspezifischen Sensorchips aus dem Hause First Sensor bereits begonnen hat. Die Sensoren basieren auf der Anwendung des thermischen Messprinzips, bei dem ein Heizelement und temperaturempfindliche Widerstände den Massendurchfluss anhand des Temperaturprofils im Medium überwachen. Bei einem Durchfluss von 2 bis 200 Litern Luft pro Minute detektieren die Sensoren auf diese Weise Drücke bis zu 10 bar. Die hochgenaue Technologie eignet sich auch für den Einsatz in medizinischen Beatmungsgeräten.

First Sensor konnte 2018 den Umsatz mit Produkten für die industrielle Prozesskontrolle um rund 13 Prozent steigern. Im laufenden Geschäftsjahr tragen in diesem Bereich neben Drucksensorik auch optische Produkte für Machine Vision zum Wachstum bei.

Über die First Sensor AG

Gegründet als Technologie-Startup in den frühen 1990er Jahren, ist First Sensor heute ein weltweit tätiges Sensorikunternehmen. Mit unserem Knowhow in Chip Design und Production sowie Microelectronic Packaging entwickeln und fertigen wir Standardsensoren und kundenspezifische Sensorlösungen in den Bereichen Photonics, Pressure und Advanced Electronics für den stetig wachsenden Bedarf in Schlüsselanwendungen für die Zielmärkte Industrial, Medical und Mobility. Mit rund 1.000 Mitarbeitern sind wir an sechs deutschen

Standorten vertreten und verfügen darüber hinaus über Entwicklungs-, Produktions- und Vertriebsstandorte in den USA, Kanada, China, den Niederlanden, Großbritannien, Frankreich, Schweden und Dänemark sowie ein weltweites Partnernetzwerk. Die First Sensor AG ist börsennotiert und seit 1999 im Prime Standard der deutschen Börse in Frankfurt gelistet. Weitere Informationen finden Sie unter www.first-sensor.com.

Druckfähiges Bildmaterial

<http://www.first-sensor.com/de/unternehmen/presse/bildarchiv>

Die Bildrechte hält die First Sensor AG. Bei Verwendung bitten wir Sie um einen Hinweis darauf. Sollten Sie weiteres Material benötigen, kontaktieren Sie uns gerne.

First Sensor AG

Peter-Behrens-Str. 15
12459 Berlin
Deutschland

Pressekontakt:

Carolin Becker
E-Mail: Carolin.Becker@first-sensor.com
T +49 30 639923-736
